



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An alle
Eltern und Erziehungsberechtigten

Auskunft erteilt
Schulaufsicht

Zimmer Nr

Tel.
Fax

E-Mail: schulecovid19@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 20.04.2020

Weiteres Vorgehen in Corona-Zeiten: Wiedereinstieg in den Unterrichtsbetrieb an Schulen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

um die Ausbreitung des Corona Virus zu verlangsamen, ist der Unterrichtsbetrieb an den Schulen im Land Bremen seit dem 16.03.2020 eingestellt. Diese vorbeugende Maßnahme hatte den erwünschten Erfolg, die Infektionsrate konnte deutlich verlangsamt werden.

Nun werden wir den Unterricht für einige wenige Klassen wieder aufnehmen. Für die allgemeinbildenden Schulen sind dabei folgende Punkte wichtig:

- a) die Aufrechterhaltung und leichte Ausweitung der Notbetreuung sowie die weitere Versorgung von Schülerinnen und Schülern, die nicht in die Schule kommen können, mit Aufgaben
- b) die Durchführung der anstehenden Abiturprüfungen
- c) die Vorbereitung von Abschlussklassen auf ihre Prüfungen
- d) und **immer die Minimierung des Infektionsrisikos.**

Dieses Schreiben informiert Sie über den momentanen Stand der Planungen. Wir werden diese immer wieder kurzfristig den Umständen anpassen müssen. Selbstverständlich halten wir sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigten, auf dem Laufenden.

Zu a): Notbetreuung

- Wie bisher werden Kinder, deren Eltern in kritischen Infrastrukturen, tätig sind, vorrangig betreut werden. Nähere Informationen, welche Berufe das sind, finden Sie auf der Homepage der Senatorin für Kinder und Bildung unter www.bildung.bremen.de. Dabei reicht es künftig aus, dass nur ein Elternteil dort beschäftigt ist und der/die zweite Erziehungsberechtigte berufstätig ist und eine private Betreuung des Kindes nicht möglich ist. Für Alleinerziehende gilt dies auch.



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Deutsche Bundesbank
IBAN: DE 16 2500 0000 0025 0015 30
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

Zur Härtefallreglung gibt es folgende Hinweise:

- Kinder, die in stationären Einrichtungen untergebracht sind, können als Härtefall aufgenommen werden.
- Kinder, die über das Casemanagement (Jugendamt) analog zu den Kindern mit Schutzkonzepten gemeldet werden, können ebenfalls als Härtefall aufgenommen werden.
- **Darüber hinaus sollen** Kinder von Alleinerziehenden und auch Kinder **bei denen beide Erziehungsberechtigten berufstätig** sind und keine private Betreuungsmöglichkeit haben aufgenommen werden. Dies gilt nur für Kinder bis einschließlich der sechsten Jahrgangsstufe. Bitte machen Sie hiervon nur bei dringendem Bedarf Gebrauch, da es sich weiter nur um eine Notbetreuung handelt.

Kinder, die in den vergangenen Wochen bereits in der Notbetreuung waren, haben Vorrang vor denen, die dazu kommen.

Anträge für eine Notbetreuung sind auf der Homepage www.bildung.bremen.de zu finden. Die ersten Anträge konnten bis Montagmittag, 20.04.2020 eingereicht werden. Aber auch weitere Anträge werden nach der oben dargestellten Priorität gesichtet und die Plätze entsprechend verteilt. Sollten an einer Schule keine Plätze in den vorgesehenen Kleingruppen mehr vorhanden sein, wird Ihnen ein anderer Standort angeboten.

Zu b) und c): Prüfungen und Unterricht an Schulen

Angesichts der immer noch angespannten Lage ist es notwendig, den Wiedereinstieg behutsam zu regeln. Deshalb können in den kommenden Wochen nur wenige Kinder und Jugendliche unterrichtet werden.

Folgende wichtige Punkte wurden für die Schulen der Stadtgemeinde Bremen festgelegt:

22.04.2020

Am 22.04.2020 starten die Abiturprüfungen. Die Schulen haben die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern/Erziehungsberechtigten dazu bereits in der vergangenen Wochen ausführlich informiert.

27.04.2020

Ab dem 27.04.2020 beginnt der Unterricht für die 10. Klassen in den Oberschulen und für die Vorbereitungsklassen 2 der Gymnasialen Oberstufen. Die Schulleitungen und Kollegien bereiten die Lernangebote vor und werden Ihnen und den Schülerinnen und Schülern telefonisch, per E-Mail sowie auf den Schulhomepages entsprechende Informationen zukommen lassen.

04.05.2020

- Ab dem 04.05.2020 sollen die 4. Klassen der Grundschulen in Kleingruppen und mit wenigen Stunden in der Woche unterrichtet werden. Genaue Informationen werden Sie von den Schulleitungen bekommen.
- Ab dem 04.05.2020 sollen auch die Q1-Jahrgänge in den weiterführenden Schulen unterrichtet werden. Ziel ist es, die Fächer zu unterrichten, die für Abschlüsse wichtig sind.

- Die Schulen werden außerdem gebeten, ab dem 04.05.2020 Angebote für Schülerinnen und Schüler zu organisieren, die eine weitergehende Unterstützung benötigen.

Die Schulen werden den Unterrichtsbetrieb für die Schülerinnen und Schüler in abwechselnden Kleingruppen so organisieren, dass ein Infektionsschutz, wie er das Gesundheitsamt vorsieht, gewährleistet ist.

Wenn alles gut läuft, wird nach diesem Einstieg an den Schulen ein Rotationsprinzip eingeführt. Schülerinnen und Schülern aller Jahrgänge soll damit die Möglichkeit gegeben werden, einen regelmäßigen Kontakt mit den Lehrkräften und den multiprofessionellen Teams in ihren Schulen zu bekommen.

Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel:

Bedenken Sie bitte, dass das Abstandsgebot aus Gründen des Infektionsschutzes auch in Bussen und Straßenbahnen einzuhalten ist und diese Verkehrsmittel weniger Personen als normalerweise befördern können. Aus diesem Grund kann es eine gute Alternative sein, dass Ihr Kind mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Schule kommt.

Wir werden Sie weiterhin so schnell wie möglich über die Entwicklungen zu informieren. Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren – in dieser einmaligen Situation sind wir mehr denn je auf Ihre Hinweise angewiesen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Karsten Thiele